



Unternehmensbeispiel Aktionsplan Boehringer Ingelheim 2012 bis 2020

Boehringer Ingelheim hat als eines der ersten Unternehmen einen Aktionsplan in Zusammenarbeit mit den Schwerbehindertenvertrauenspersonen, den Vertretern der Standortbetriebsräte und den Arbeitgeberbeauftragten für Menschen mit Behinderung am Standort Deutschland erstellt. Die wissenschaftliche Begleitung übernahm das Institut Mensch, Ethik, Wissenschaft (IMEW) in Berlin. Boehringer Ingelheim verfolgt die Strategie, dass die Arbeitsbedingungen an den Menschen angepasst werden sollen und nicht umgekehrt. Dabei solle die Vielfalt der menschlichen Eigenschaften beachtet werden. Auf der Basis der allgemeinen Grundsätze der UN-Behindertenrechtskonvention wie volle und wirksame Teilhabe, Akzeptanz von Vielfalt und Chancengleichheit hat die Firma 2012 für ihren Aktionsplan sieben Handlungsfelder aufgestellt:

- Bewusstseinsbildung und Öffentlichkeitsarbeit
- Arbeitsplatzgestaltung und Beschäftigung
- Ausbildung, Bildung und Qualifizierung
- Soziale Leistungen
- Gesundheitsmanagement, Prävention und Rehabilitation
- Mobilität, Barrierefreiheit, Gebäude, Werksgelände, Arbeitssicherheit
- Barrierefreie Kommunikation und Information

Boehringer Ingelheim hat beispielsweise für das erste Handlungsfeld das Ziel vereinbart, Menschen mit Behinderung so darzustellen, dass Vorurteile und Klischees abgebaut werden können. Dafür werden Kolleginnen und Kollegen mit Behinderung in die Planung und Durchführung von Kampagnen miteinbezogen.

Das Unternehmen will die Beschäftigungsquote von 3,7 Prozent erhöhen und formuliert daher in seinen Stellenanzeigen: „Als barrierefreies Unternehmen begrüßen wir die Bewerbung von Schwerbehinderten mit entsprechender Qualifikation.“ Das Ziel ist nicht nur, mehr Beschäftigte mit Behinderung zu beschäftigen, sondern auch die Beschäftigungsfähigkeit von Kolleginnen und Kollegen, die im Laufe ihres Erwerbslebens eine Behinderung erwerben, aufrechtzuerhalten. Interne Anzeigen werden auch der Agentur für Arbeit übermittelt, die Arbeitsplätze werden bedarfsgerecht ausgestattet. Der Aktionsplan im Wortlaut (pdf): <http://rehadat.link/apboehringer>